

TRAKTANDUM 13

ORDRE DU JOUR 13

ANTRÄGE UND GESCHÄFTE IM ZUSTÄNDIGKEITSBEREICH DER SPORTVERSAMMLUNG

PROPOSITIONS ET AFFAIRES DONT LE DOMAINE DE COMPÉTENCE INCOMBE À L'ASSEMBLÉE SPORTIVE

ANTRAGSTELLER: SPORTDIREKTION SWIMMING

REQUÉRANT: DIRECTION SPORTIVE SWIMMING

ANTRAG 4: ÜBERARBEITUNG REGLEMENT 3.4.1 «SCHWEIZERISCHE NACHWUCHS
WETTKÄMPFE - KIDS LIGA»

PROPOSITION 4: RÉVISION DU RÈGLEMENT 3.4.1 «COMPÉTITIONS SUISSES DE NATATION
ESPOIRS – KIDS LIGUE»

Gemäss Artikel 45 der Statuten wird dieser Antrag mit einem $\frac{2}{3}$ -Mehr der abgegebenen gültigen Stimmen gefasst. Im Falle der Stimmengleichheit gilt ein Geschäft als abgelehnt.

Ungültige oder leere Stimmzettel oder andere Formen der Stimmenthaltung werden bei der Berechnung der Mehrheit nicht berücksichtigt.

Conformément à l'article 45 des statuts, cette proposition est adoptée à la majorité des $\frac{2}{3}$ des voix valablement exprimées. Dans le cas d'une parité des voix exprimées, l'objet est refusé.

Les bulletins de vote invalides ou blancs ou d'autres formes d'abstention ne sont pas pris en compte dans le calcul de la majorité.

SUPPLIERS



NOSERGROUP

PARTNERS



SWISSLOS



TRKTANDUM 13

ORDRE DU JOUR 13

ANTRAG AN DIE SV SWIMMING DES SSCHV PROPOSITION A L'AS SWIMMING DE LA FSN

ANTRAG 4: ÜBERARBEITUNG REGLEMENT 3.4.1 «SCHWEIZERISCHE NACHWUCHS WETTKÄMPFE
- KIDS LIGA»

PROPOSITION 4: RÉVISION DU RÈGLEMENT 3.4.1 «COMPÉTITIONS SUISSES DE NATATION
ESPOIRS – KIDS LIGUE»

Reglementsname: / Nom du règlement:

REGLEMENT 3.4.1: Schweizerische Nachwuchs Wettkämpfe - Kids Liga

RÈGLEMENT 3.4.1: Compétitions Suisse de natation espoirs – Kids Ligue

Artikel + Absatz / Article + Alinea:

Artikel 1; 2, 3, 4

Paragraphe 1, 2, 3, 4

Antragssteller (Verein / Behörde): / Requéant (Club / Organe):

Sportdirektion Swimming

Direction sportive Swimming

Antrag neue Fassung (Die vorgeschlagenen neuen Formulierungen sind *kursiv in blauer Farbe* gekennzeichnet.

Die entfallenden Passagen wurden in roter Farbe unterstrichen); / Version proposée (Les nouvelles formulations proposées sont marquées *en italique et en bleu*. Les suppressions sont rouge et soulignées);

1. ZIELE UND ZWECK

1.1. VERANTWORTLICHKEITEN

Für das Reglement der Kids Liga ist die Sportversammlung verantwortlich. Für die operative Umsetzung ist das zuständige Ressort der Sportdirektion Schwimmen verantwortlich.

1.2. ZIELSETZUNG

Die Zielsetzung der Kids Liga (KL) beinhaltet folgendes:

- a. einen einfachen Wettkampf
- b. einen spielerischen Wettkampf zur Teamförderung
- c. das Kreieren einer positiven Erfahrung für die jungen Schwimmer
- d. eine Ausbildung für die jungen Schwimmer
- e. eine Ausbildung für die zukünftigen Richter
- f. möglichst viele Schwimmer für das Wettkampfschwimmen begeistern
- g. das Fördern der Streamline-Arbeit
- h. das Fördern der Freude am Wettkampf

Dieses Dokument basiert auf dem « Wettkampfbreglement Schwimmen » 3.1 sowie « Die Regeln von World Aquatics für Wettkämpfe im Schwimmen » 7.3.1, Ausnahmen sind im vorliegenden Dokument definiert.

1.3. GRUNDSÄTZE

In der Planung der Swiss Aquatics KL ist Es gilt zu berücksichtigen, dass:

- a. Die Veranstaltung eine KL-Austragung (Edition) maximal einen halben Tag dauert.
- b. eine Edition aufgeteilt ist in Schulungsdisziplinen und in Wettkampfrennen, wobei die Wettkampfrennen gemäss den Regeln von World Aquatics für Wettkämpfe im Schwimmen, Regl. 7.3.1 inkl. Zeitmessung ausgetragen werden
- c. keine langen Pausen zwischen den einzelnen Rennen stattfinden. Die Kinder in diesem Alter benötigen nur kurze Erholungsphasen, daher sollten sie nicht zu lange im Schwimmbad warten müssen und auf Abruf verfügbar sein.
- d. die teilnehmenden Kinder sollen möglichst an allen Wettkämpfen und Editionen teilnehmen. Die Teilnehmenden sind nicht dazu verpflichtet an allen Wettkämpfen teilzunehmen.
- e. an den KL-Wettkämpfen Editionen sind sogenannte Race Suits* nicht erlaubt sind.

**Als Race Suits gelten spezielle Wettkampfanzüge, die für die Maximierung der Leistung und Geschwindigkeit im Wasser entwickelt wurden. Sie bestehen aus hochmodernen, hydrodynamischen Materialien, die den Wasserwiderstand minimieren und die Muskelkompression fördern, um Ermüdung zu reduzieren.*

- *Jegliche Anzüge mit Kompressionszonen oder verstärkten Materialien*
- *Anzüge mit wasserabweisenden oder -abstossenden Beschichtungen*
- *Nahtlose oder verschweisste Schwimmanzüge, die für Wettkämpfe konzipiert sind*

1.4. TEILNAHMEBESTIMMUNGEN

Für die Teilnahme an den KL- Wettkämpfen Editionen inkl. KL Team Cup bedarf es mindestens einer gültigen „Startberechtigung Kids Liga“ (oder einer gültigen Jahreslizenz Schwimmen von Swiss Aquatics für die Schweizer Schwimmer:innen). Diese muss vom entsprechenden Verein vorgängig bei Swiss Aquatics beantragt werden.

Teilnahmeberechtigt sind Kinder im Alter von 10 Jahren und jünger. Die Berechnungsgrundlage für die Zugehörigkeit der Alterskategorie (AK) ist jeweils das Ende der Wettkampfsaison (31. August). Dadurch schwimmen die Kinder alle drei Editionen und den Team Cup in derselben Alterskategorie.

Als Beispiel für die Saison *2025/2026 (01.09.2025 bis 31.08.2026)* gilt also, dass alle Kinder mit dem Jahrgang *2016* in der Kategorie der 10-Jährigen (*J10*) schwimmen.

KATEGORIEN

Die Einzelwettkämpfe der KL werden in drei Kategorien absolviert, Mädchen und Knaben werden getrennt gewertet:

- 8 Jahre und jünger
- 9 Jahre
- 10 Jahre

Die KL wird in drei Alterskategorien, Mädchen und Knaben getrennt, ausgetragen:

<i>Kategorie</i>	<i>Mädchen</i>	<i>Knaben</i>
<i>J8</i>	<i>8 Jahre und jünger</i>	<i>8 Jahre und jünger</i>
<i>J9</i>	<i>9 Jahre</i>	<i>9 Jahre</i>
<i>J10</i>	<i>10 Jahre</i>	<i>10 Jahre</i>

Die Staffeltettkämpfe sind bzgl. *bezüglich* Alter und Geschlecht frei und können vom Organisator selbst definiert werden. Vereinsübergreifende Staffel-Teams sollten möglich sein, um auch Kinder von kleineren Vereinen die Chance auf einen Startplatz zu geben.

2. KIDS LIGA WETTKÄMPFE

2.1. AUSTRAGUNGSMODUS

An den Wettkämpfen schwimmt jedes Kind einzeln, um seinen Ausbildungsstand periodisch zu dokumentieren und zu überprüfen.

Die drei Wettkampfteile finden in den folgenden Zeiträumen statt:

In einer Wettkampfsaison finden drei Editionen in den folgenden Zeiträumen statt:

Edition 1: November *Oktober* bis Dezember

Edition 2: Februar *Januar* bis März

Edition 3: Mitte-Mai *April* bis Mitte Juni

2.2. DATENVERARBEITUNG

Meldungen: Datenbearbeitung und Resultatauswertung erfolgen mit dem Programm «Meet Manager».

Swiss Aquatics stellt für jede Wettkampfteil-Edition eine im «Meet Manager» *konfigurierte Wettkampfvorlage (MDB-File)* zur Verfügung, bei dem nur noch das Austragungsdatum und die Angaben zur Organisation eingesetzt werden müssen (*entsprechende Links bei Edition 1 / Edition 2 / Edition 3 auf der Webseite <https://www.swiss-aquatics.ch/leistungssport/swimming/wettkampfbetrieb/>*)

2.3. ORGANISATION

Jeder Verein von Swiss Aquatics kann als Organisator eines KL-Wettkampfes auftreten, *eine KL-Edition durchführen*. Dabei müssen mindestens zwei Vereine an *einer Edition* teilnehmen. Die Veranstaltung kann ebenfalls während einer Trainingseinheit erfolgen oder in eine andere Schwimmveranstaltung integriert werden (z.B. während der Mittagspause einer Veranstaltung).

2.3.1. DER ORGANISATOR

- a. legt den Termin *für die Edition gemäss den definierten Zeiträumen* und den Austragungsort fest und publiziert diese Daten im Wettkampfkalender von Swiss Aquatics (über den «Meet Manager»).
- b. organisiert die Swiss Aquatics Kids Liga Medaillen und nach Bedarf zusätzliche Preise (z.B. Einheitspreise aus Naturalien oder den Sport Pass von Swiss Aquatics). *organisiert die Medaillen und Preise gemäss den Bestimmungen im Anhang 3.4.1. – Kids Liga*
- c. lädt die Resultate im Anschluss an den Wettkampf in den Wettkampfkalender von Swiss Aquatics hoch.
- d. sendet die Resultate als PDF zusammen mit dem Schiedsrichterrapport direkt an Swiss Aquatics.

2.3.2. ZEITMESSUNG UND RICHTER

Der Wettkampf kann Die Wettkampfreihen einer Edition können mit einer Handzeitmessung durchgeführt werden (*Regl. 7.3.3*). Entsprechende Vorlagen für Zeitzettel können auf der Homepage von Swiss Aquatics heruntergeladen werden. Eine Wettkampfdurchführung Der Einsatz einer automatischen Zeitmessung ist im Bereich der KL nicht notwendig. Für die Durchführung der KL- *Wettkämpfe* wird kein homologiertes Schwimmbecken vorausgesetzt.

Die KL benötigt keine Grand Jury. Damit der Wettkampf unter günstigen Bedingungen abläuft, sind 14 bis 18 Personen vorgesehen.

2.3.3. ANMELDEVERFAHREN ZU EINER KL-EDITION

Die Kinder müssen durch einen Mitgliedverein von Swiss Aquatics angemeldet werden. Dabei ist es nicht zwingend, dass sie in einem Verein trainieren.

2.3.4. STARTGELD

Für die Teilnahme an *einer KL-Edition Wettkämpfen* kann der Organisator ein *Pauschal*-Startgeld pro Kind einfordern, möglichst moderat (z.B. CHF 20.-), erheben. Swiss Aquatics empfiehlt, dass dieses Startgeld CHF 20.- nicht übersteigen sollte.

4.5. WERTUNG

Der KL- Wettkampf ist ein Mehrkampf und wird mit einer Rangverkündigung abgeschlossen. Das heisst es gibt jeweils pro Kategorie und Geschlecht einen Gesamtsieger. Das Resultat ergibt sich durch eine Addition der drei absolvierten Rennen (z.B. 25m Rückenbeinschlag, 25m rücken und 25m Kraul).

Kinder, die einen Fehler im Rahmen des Reglements 7.3.1 begehen, erhalten einen Zeitzusatz von 10% auf ihre Zeit dieses einzelnen Rennens und bleiben somit in der Gesamtwertung.

4.6. AUSZEICHNUNGEN

Alle Teilnehmenden der KL-Wettkämpfe erhalten eine Erinnerungsmedaille von Swiss Aquatics. Der Organisator ist verantwortlich für die Erinnerungsmedaillen. Es ist dem Organisator überlassen, ob er zusätzlich Auszeichnungen/ Preise abgeben möchte. Dies könnte zum Beispiel sein:

- Medaillen oder Preise für die 3 Besten in jeder Kategorie (für den Mehrkampf)
- Medaillen oder Preise für die Staffelnwettkämpfe
- Ein Preis für das richtige Ausführen der verschiedenen Aufgaben (Unterwasserphase, Wende, Tauchzug) (z.B. ein Kleber für den Sport Pass).

WETTKAMPFPROGRAMM

FAKULTATIVES PROGRAMM

Staffelwettkampf (Saison Eröffnung)

<u>8 Jahre und jünger</u>	<u>9 Jahre und jünger</u>	<u>10 Jahre und jünger</u>
<u>4x25m Kraul Beinschlag, mit Schwimmbrett</u>	<u>4x25m Kraul Beinschlag, mit Schwimmbrett</u>	<u>4x25m Kraul Beinschlag, mit Schwimmbrett</u>
<u>4x25 Freistil</u>	<u>4x25 Freistil</u>	<u>4x25 Freistil</u>
		<u>4x25 Lagen</u>

Es besteht die Möglichkeit, am Ende des dritten Wettkampfes ein Finale durchzuführen.

OBLIGATORISCHES PROGRAMM

8 Jahre und Jüngere

Einzelrennen

<u>Wettkampf 1</u>	<u>Wettkampf 2</u>	<u>Wettkampf 3</u>
<u>25m Rückenbeinschlag, ohne Schwimmbrett</u>	<u>25m Beinschlag in Bauchlage, mit Schwimmbrett</u>	<u>25m Rückenbeinschlag, ohne Schwimmbrett</u>
<u>25m Rücken</u>	<u>50m Rücken</u>	<u>25 Brust</u>
<u>25m Kraul</u>	<u>25m Kraul mit 5m Unterwasserphase nach dem Start</u>	<u>50m Kraul mit 5m Unterwasserphase nach dem Start</u>

Staffelwettkampf:

<u>4x25m Freistil</u>	<u>4x25m Freistil</u>	<u>4x50m Freistil</u>
-----------------------	-----------------------	-----------------------

9 Jahre

Einzelrennen

<u>Wettkampf 1</u>	<u>Wettkampf 2</u>	<u>Wettkampf 3</u>
<u>25m Rückenbeinschlag, ohne Schwimmbrett</u>	<u>25m Beinschlag in Bauchlage, mit Schwimmbrett</u>	<u>25m Rückenbeinschlag, ohne Schwimmbrett</u>
<u>50m Rücken</u>	<u>25m Schmetterling mit 5m Unterwasserphase nach dem Start</u>	<u>25m Brust mit Tauchzug nach dem Start</u>
<u>50m Kraul mit 5m Unterwasserphase nach dem Start</u>	<u>100m Rücken</u>	<u>100m Kraul mit 5m Unterwasserphase nach dem Start</u>

Staffelwettkampf:

<u>4x25m Freistil</u>	<u>4x25m Freistil</u>	<u>4x50m Freistil</u>
-----------------------	-----------------------	-----------------------

10 Jahre

Einzelrennen

<u>Wettkampf 1</u>	<u>Wettkampf 2</u>	<u>Wettkampf 3</u>
<u>25m Rückenbeinschlag, ohne Schwimmbrett</u>	<u>25m Beinschlag in Bauchlage, mit Schwimmbrett</u>	<u>25m Rückenbeinschlag, ohne Schwimmbrett</u>
<u>50m Brust mit Tauchzug nach dem Start und der Wende</u>	<u>50m Schmetterling mit 10m Unterwasserphase nach dem Start</u>	<u>100m Lagen</u>
<u>100m Kraul mit 10m Unterwasserphase nach dem Start. Rollwenden während der ganzen Strecke</u>	<u>100m Rücken mit 5m Unterwasserphase nach dem Start</u>	<u>200m Kraul mit 10m Unterwasserphase nach dem Start. Rollwenden während der ganzen Strecke</u>

Staffelwettkampf:

<u>4x25m Freistil</u>	<u>4x25m Freistil</u>	<u>4x50m Freistil</u>
-----------------------	-----------------------	-----------------------

2.4. PRÄZISIERUNG DER ANFORDERUNGEN

Es gelten grundsätzlich die Swiss Aquatics Wettkampfregele des jeweiligen Schwimmstils (inkl. Start und Wende).

Unterwasserphase

Bei den Rennen mit einer Unterwasserphase von 5 bis 10m gilt die Übung als erfüllt, wenn der Kopf die 5- bzw. die 10m-Marke passiert hat.

Rollwende

Die Rollwende ist als erfolgreich zu werten, wenn sie ausgeführt werden kann.

Brusttauchzug

Der Brusttauchzug muss der Beschreibung des Reglements 7.3.1. entsprechen.

25m in Rückenlage, ohne Schwimmbrett

Der Start erfolgt im Wasser, eine Hand muss den Startblock bzw. den Beckenrand berühren. Die Arme sind während dem Schwimmen in Hochhalte und die Hände müssen sich jeder Zeit berühren. Der Anschlag erfolgt in Rückenlage. Schmetterlingbeinschlag ist erlaubt.

25m in Bauchlage, mit Schwimmbrett

Der Start erfolgt im Wasser, eine Hand muss den Startblock oder den Beckenrand berühren. Während dem Schwimmen halten stets beide Hände das Schwimmbrett fest (die dem Schwimmer nähergelegene Seite). Der Anschlag erfolgt mit dem Schwimmbrett. Armzüge sind nicht erlaubt. Es muss ins Wasser ausgeatmet werden.

1.1. BUTS ET OBJECTIFS

1.2. COMPÉTENCES

L'assemblée sportive est responsable du règlement de la Kids Ligue. Le ressort compétent de la direction sportive natation est responsable de la mise en œuvre opérationnelle.

Les objectifs de la Kids Ligue (KL) sont les suivants :

- a. Avoir Proposer une compétition simple
- b. Avoir Proposer une compétition ludique qui favorise l'esprit d'équipe
- c. Créer une expérience positive pour les jeunes nageurs
- d. Etre formatrice pour les jeunes nageurs
- e. Etre formatrice pour les futurs juges
- f. Etre une compétition de recrutement des nageurs pour tous les clubs
- g. Mettre en avant le travail du corps projectile, *notamment dans les coulées*
- h. Développer l'*esprit de compétition et la joie de participer* envie de la compétition

Ce document est régi par le « règlement de compétition de natation » 3.1 ainsi que « les règles de World Aquatics pour les compétitions de natation » 7.3.1, les exceptions sont définies dans le présent document

1.3. PRINCIPES DE BASE

Pour la planification de la KL de Swiss Aquatics, Il faut prendre en considération :

- a. *qu'une organisation de KL (édition) la manifestation* ne dure qu'une demi-journée au maximum.
- b. *une édition est divisée en disciplines de formation et en courses de compétition, les courses de compétition se déroulant selon les règles de World Aquatics pour les compétitions de natation, règl. 7.3.1, y compris le chronométrage*
- c. qu'il n'y ait pas de longues pauses entre les différentes épreuves. Les enfants de ce groupe d'âge n'ont besoin que de phases de récupération assez courtes, ils ne devraient donc pas trop attendre à la piscine et être disponibles sur appel.
- d. *les enfants participants devraient si possible prendre part à toutes les épreuves et éditions.* Les participants ne sont pas obligés de faire toutes les courses.
- e. lors des compétitions-éditions de la KL, le port de Race Suits* n'est pas autorisé

** Les Race Suits sont des combinaisons de compétition spéciales, conçues pour maximiser la performance et la vitesse dans l'eau. Elles sont fabriquées dans des matériaux hydrodynamiques de pointe qui minimisent la résistance à l'eau et favorisent la compression musculaire afin de réduire la fatigue.*

- *Toutes les combinaisons avec des zones de compression ou des matériaux renforcés*
- *Des combinaisons avec des revêtements hydrofuges ou hydrophobes*
- *Des combinaisons de natation sans coutures ou soudées, conçues pour la compétition*

1.4. CONDITIONS DE PARTICIPATION

Pour pouvoir participer aux compétitions éditions de la KL, y compris la KL Team Cup, il faut être titulaire au moins d'un "droit de départ pour la Kids Ligue" (ou d'une licence annuelle valable de Swiss Aquatics. pour les nageurs suisses). Celle-ci doit être demandée au préalable auprès de Swiss Aquatics par un club affilié.

Peuvent participer les enfants âgés de 10 ans et moins. La base de calcul pour l'appartenance à la catégorie d'âge (CA) correspond à la fin de la saison de compétition (31 août). Ainsi les enfants nageront les trois compétitions éditions et la Team Cup dans la même catégorie.

Exemple pour la saison 2025/2026 (01.09.2025 au 31.08.2026) : tous les enfants nés en 2016 nagent dans la catégorie de 10 ans (J10).

CATEGORIES

Les compétitions individuelles de la KL sont organisées en trois catégories avec un classement séparé pour les filles et les garçons:

8 ans et plus jeunes

• 9 ans

• 10 ans

La KL est organisée en trois catégories d'âge, filles et garçons séparés :

<i>Catégorie</i>	<i>Filles</i>	<i>Garçons</i>
<i>J8</i>	<i>8 ans et plus jeunes</i>	<i>8 ans et plus jeunes</i>
<i>J9</i>	<i>9 ans</i>	<i>9 ans</i>
<i>J10</i>	<i>10 ans</i>	<i>10 ans</i>

Les épreuves de relais sont libres (âge et sexe) en ce qui concerne l'âge et le genre et peuvent être définies par l'organisateur. La composition des relais entre plusieurs clubs devrait également être possible pour permettre aux enfants de petits clubs de participer à un relais

2. COMPÉTITIONS DE LA KIDS LIGUE

2.1. MODE D'ORGANISATION

Lors des compétitions, chaque enfant nage individuellement, ceci afin de documenter son état de formation évalué de manière périodique.

Les trois compétitions ont lieu comme suit:

Au cours d'une saison de compétition, trois éditions ont lieu aux périodes suivantes :

Edition 1: novembre octobre à décembre

Edition 2: février janvier à mars

Edition 3: mi-mai avril à mi-juin

2.2. TRAITEMENT DES DONNÉES

Les inscriptions - Le traitement des données et l'évaluation des résultats se font avec le programme « Meet Manager ». Pour chaque partie de la compétition édition, Swiss Aquatics met à disposition une compétition type configurée (MDB file) dans le « Meet Manager ». Seules la date d'organisation et les données de l'organisation doivent encore y être ajoutées (liens pour l'édition 1 / l'édition 2 / l'édition 3 sur le site web <https://www.swiss-aquatics.ch/leistungssport/swimming/wettkampfbetrieb/>).

2.3. ORGANISATION

Tout club de Swiss Aquatics peut organiser une compétition édition de la KL. Au moins deux clubs doivent participer à la compétition l'édition. L'organisation Une édition de la KL peut également avoir lieu durant une unité d'entraînement. Il est aussi possible d'intégrer ces compétitions dans d'autres manifestations de natation (p.ex. durant la pause de midi d'une autre manifestation).

2.3.1. L'ORGANISATEUR

- a. fixe la date de l'édition correspondant à la période définie et le lieu d'organisation et publie ces données dans le calendrier de compétition de Swiss Aquatics (via « Meet Manager »).
- b. organise les médailles de la Swiss Aquatics Kids Ligue et, selon les besoins, d'autres prix (par exemple prix en nature ou le Sport Pass de Swiss Aquatics). *organise les médailles et les prix conformément aux directives dans l'annexe 3.4.1 – Kids Ligue.*
- c. charge les résultats sur le calendrier de compétition de Swiss Aquatics à la fin de la compétition.
- d. envoie les résultats en format PDF ainsi que le rapport du juge arbitre directement à Swiss Aquatics.

2.3.2. CHRONOMÉTRAGE ET JURY

La compétition peut - Les épreuves d'une édition peuvent-être organisées avec un chronométrage manuel (Règl. 7.3.3). Des documents de fiches de temps peuvent être téléchargés depuis le site internet de Swiss Aquatics. L'utilisation d'un chronométrage automatique n'est pas nécessaire pour la KL. La compétition peut également avoir lieu dans un bassin non homologué.

La KL ne nécessite pas un grand jury, il faut de 14 à 18 personnes pour que la compétition se déroule dans de bonnes conditions (voir annexe pour exemple).

2.3.3. PROCÉDURES D'INSCRIPTION À UNE ÉDITION DE LA KL

Les enfants doivent être inscrits par un club membre de Swiss Aquatics, mais ne sont pas obligés de s'entraîner dans un club.

2.3.4. FRAIS D'INSCRIPTIONS

Pour la participation aux compétitions à une édition de la KL, l'organisateur peut demander des frais d'inscription forfaitaires par enfant *qui ne devraient pas être trop élevés (p.ex. CHF 20.-).*

Swiss Aquatics recommande de ne pas dépasser CHF 20.-.

1.1. ÉVALUATION

La KL est une compétition à épreuve combinée qui aboutit à un classement. Cela signifie qu'il y a un classement par catégorie et par sexe. Ce classement est obtenu en additionnant les trois courses disputées le jour de

la compétition (par ex. 25m battement, 25m dos et 25m crawl).

Les enfants qui ont été disqualifiés pour des erreurs commises dans le cadre du règlement 7.3.1 sont débités de 10% sur le temps de la course mais sont maintenus dans le classement.

1.2. RECONNAISSANCES

Tous les participants des compétitions de la KL reçoivent une médaille souvenir de Swiss Aquatics.

L'organisateur est responsable d'organiser des médailles souvenir. C'est au choix de l'organisateur de distribuer des prix supplémentaires, ceux-ci sont par exemple :

- médailles ou des prix pour les 3 meilleurs de chaque catégorie (pour la compétition combinée)
- médailles ou des prix pour les concours de relais
- un prix pour toutes les tâches (phase sous l'eau, virage, coulée) exécutées correctement (par exemple un autocollant pour le Sport Pass).

1.3. PROGRAMME DE COMPÉTITION

4.7.1. PROGRAMME FACULTATIF

Compétition de relais (ouverture de saison)

8 ans et plus jeunes	9 Jahre und jünger	10 ans
<u>4x25m battement crawl avec planche</u>	<u>4x25m battement crawl avec planche</u>	<u>4x25m battement crawl avec planche</u>
<u>4x25 libre</u>	<u>4x25 libre</u>	<u>4x25 libre</u>
		<u>4x25 4-Nages</u>

Finale possible à la fin de la 3ème compétition.

4.7.2. PROGRAMME OBLIGATOIRE

8 ans et plus jeunes

Courses individuelles

Compétition 1	Compétition 2	Compétition 3
<u>25m battement en position dorsale sans planche</u>	<u>25m battement en position ventrale avec planche</u>	<u>25m battement en position dorsale sans planche</u>
<u>25m dos</u>	<u>50m dos</u>	<u>25 brasse</u>
<u>25m crawl</u>	<u>25m crawl avec 5 mètres sous l'eau après le départ</u>	<u>50m crawl avec 5 mètres sous l'eau après le départ</u>

Relais

<u>4x25m libre</u>	<u>4x25m libre</u>	<u>4x50m libre</u>
--------------------	--------------------	--------------------

9 ans

Courses individuelles

<u>Compétition 1</u>	<u>Compétition 2</u>	<u>Compétition 3</u>
<u>25m battement en position dorsale sans planche</u>	<u>5m battement en position ventrale avec planche</u>	<u>25m battement en position dorsale sans planche</u>
<u>50m Dos</u>	<u>25m dauphin avec 5 mètres sous l'eau après le départ</u>	<u>25m brasse avec coulée après le départ</u>
<u>50m crawl avec 5 mètres sous l'eau après le départ</u>	<u>100m dos</u>	<u>100m crawl avec 5 mètres sous l'eau après le départ</u>

Relais

<u>4x25m libre</u>	<u>4x25m libre</u>	<u>4x50m libre</u>
--------------------	--------------------	--------------------

10 ans

Courses individuelles

<u>Compétition 1</u>	<u>Compétition 2</u>	<u>Compétition 3</u>
<u>25m battement en position dorsale sans planche</u>	<u>25m battement en position ventrale avec planche</u>	<u>25m battement en position dorsale sans planche</u>
<u>50m brasse avec coulée après le départ et le virage</u>	<u>50m dauphin avec 10 mètres sous l'eau après le départ</u>	<u>100m 4Nages</u>
<u>100m crawl avec 10 mètres sous l'eau après le départ. Virages culbutes sur la distance.</u>	<u>100m dos avec 5 mètres sous l'eau après le départ</u>	<u>200m crawl avec 10 mètres sous l'eau après le départ. Virages culbutes sur la distance</u>

Relais

<u>4x25m libre</u>	<u>4x25m libre</u>	<u>4x50m libre</u>
--------------------	--------------------	--------------------

1.4. PRÉCISIONS DES EXIGENCES (EXCEPTIONS AU RÈGLEMENT 7.3.1)

En principe, les règles de compétition de Swiss Aquatics sont appliquées pour les différentes nages (incl. le départ et le virage).

Phase sous l'eau

Pour les épreuves demandant une phase sous l'eau de 5 à 10 m, l'exercice sera réussi si la tête du nageur dépasse la marque des 5m-10m

Virage culbute

L'exercice est réussi si le nageur fait un virage culbute.

Coulée en brasse

La coulée brasse est réussie si elle correspond à la description du règlement 7.3.1

25m battement en position dorsale, sans planche

Le départ a lieu dans l'eau, une main doit toucher le plot de départ, resp. le bord du bassin. En nageant, les bras sont allongés vers l'arrière, les mains se touchant tout le temps. La touche à l'arrivée se fait en position dorsale.

Des battements dauphin sont autorisés.

25m battement en position ventrale, avec planche

Le départ a lieu dans l'eau, une main doit toucher le plot de départ ou le bord du bassin. Durant la course, les deux mains doivent être accrochées à la planche (côté le plus proche du nageur). Le toucher à l'arrivée doit avoir lieu avec la planche. Les mouvements de bras ne sont pas autorisés. L'expiration doit se faire dans l'eau

Begründung: / Justification:

1. Aktualisierung des Reglements

Die Umarbeitung des Reglements dient dazu, es auf den neuesten Stand zu bringen und an die Standards für nationale Meisterschaften anzugleichen. Zudem werden mögliche aktuelle Unstimmigkeiten präzisiert und / oder beseitigt.

2. Zuständigkeiten

Operative und durchführungsbestimmende Kapitel wie Wertung, Auszeichnungen und Programm werden in den Anhang des Reglements verschoben. Dies ermöglicht der Sportdirektion, die notwendige Kompetenz und Verantwortung für Anpassungen der Wettkampfdurchführung zu übernehmen.

3. Angleichung an das Futura - Reglement

Die Bezeichnung der Austragungen wurde zu „Editionen“ geändert, um sie an das Futura-Reglement anzugleichen. Zudem wurden auch die Zeiträume für die Durchführung der Editionen entsprechend den im Futura-Reglement definierten Zeiträumen angepasst.

1. Mise à jour du règlement

Le remaniement du règlement a pour but de le mettre à jour et de l'aligner sur les standards des championnats nationaux. En outre, les éventuelles incohérences actuelles seront précisées et/ou éliminées.

2. Compétences

Les chapitres opérationnels et déterminants pour l'exécution tels que le classement, les distinctions et le programme sont déplacés dans l'annexe du règlement. Cela permet à la direction sportive d'assumer la compétence et la responsabilité nécessaires pour les adaptations du déroulement de la compétition.

3. Alignement sur le règlement Futura.

La désignation des épreuves a été modifiée en « éditions » afin de les aligner sur le règlement Futura. En outre, les périodes d'organisation des éditions ont également été adaptées en fonction des périodes définies dans le règlement Futura.

Datum: 18.03.2025

Date: 18.03.2025

Der Antragsteller: Sportdirektion Swimming

Le Requéant : Direction sportive Swimming

Vernehmlassungsergebnis: / Résultats de la consultation:
(STREICHEN, FALLS NICHT STATTEFUNDEN)

Antrag der SD Swimming: / Proposition de la DS Swimming:

Die Sportdirektion Swimming beantragt die Annahme der vorgeschlagenen Reglementsänderungen

La direction sportive Swimming propose d'accepter les modifications des règlements proposées.